

Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken



Ländliche Entwicklung in Bayern



**Geplante Waldneuordnung
Weipoltshausen und Zell
Basiswissen zur Waldneuordnung**

Lia Stefke, 14.03.2024

- I. Gesetzliche Grundlagen**
- II. Abfolge einer Waldneuordnung**
- III. Die Teilnehmergeinschaft**
- IV. Rechtsmittel**
- V. Informationsmaterialien**
- VI. Wie geht's weiter?**



Flurbereinigungsgesetz

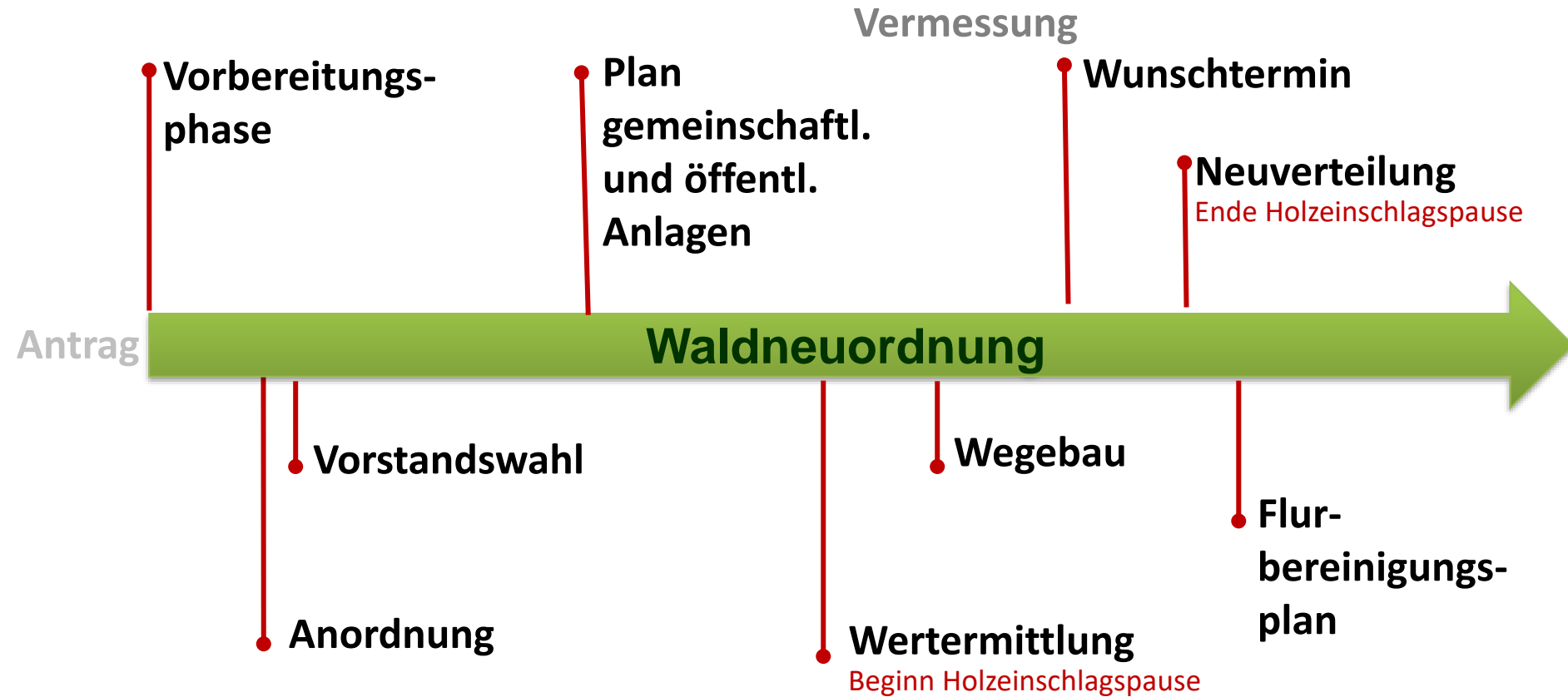
(FlurbG) - Bundesgesetz

1. Teil – Grundlagen der Flurbereinigung
2. Teil – Die Beteiligten und ihre Rechte
3. Teil – Neugestaltung des Flurbereinigungsgebietes
4. Teil – Besondere Vorschriften (Wald)
8. Teil – Kosten
9. Teil – Allg. Verfahrensvorschriften
10. Teil – Rechtsbehelfsverfahren

Bay. Gesetz zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes

(AGFlurbG) - Landesgesetz





Vorbereitungsphase (1,5 bis 2 Jahre)

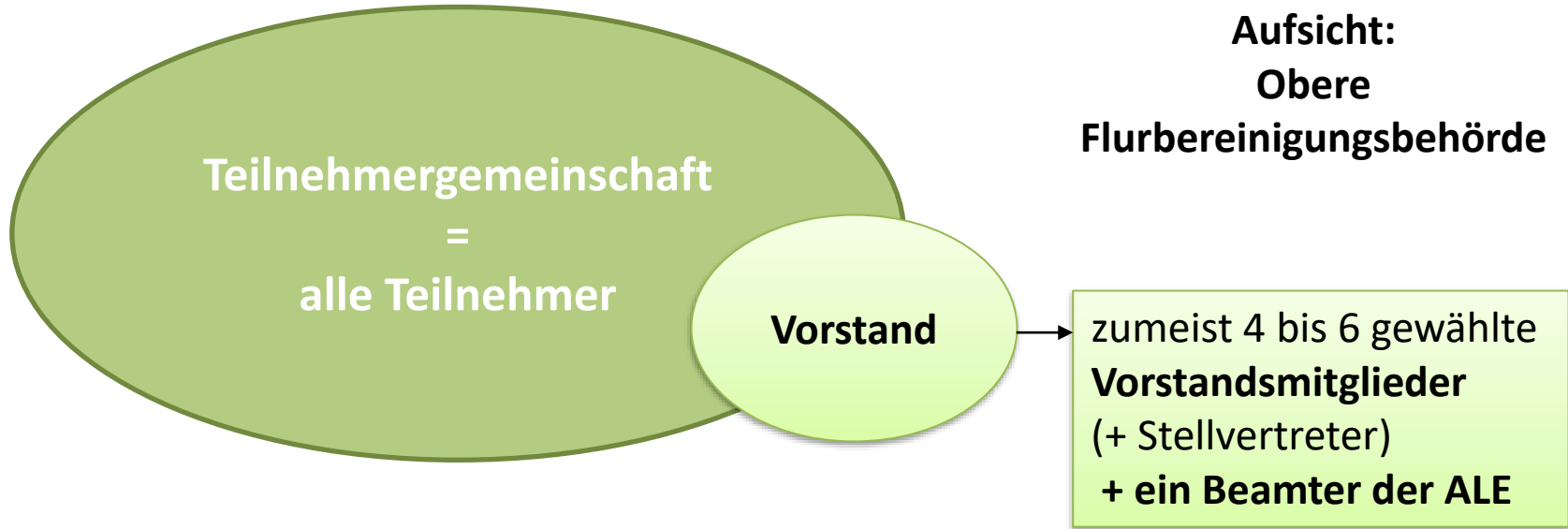
- Arbeitskreis
- Erschließungsbedarf ermitteln und Vorkonzept erstellen
- ✓ Vorschlag für Abgrenzung des Verfahrensgebietes
- Anhörung der Träger öffentlicher Belange (TöB)
- ✓ Informationsveranstaltung der voraussichtlich Beteiligten (Jan 2024)
- Vorbereiten des Anordnungsaktes



Anordnung

- zuständig Obere Flurbereinigungsbehörde
- Flurbereinigungsbeschluss wird angeordnet, Verfahrensgebiet festgestellt
- Name und Sitz der Teilnehmergeinschaft (TG) festgesetzt
- Verwaltungsakt wird öffentlich bekanntgemacht
- Rechtsbehelf





Körperschaft des öffentlichen Rechts auf Zeit

Aufgaben der TG (§ 18 FlurbG + Art 2 AGFlurbG)

= Aufgaben und Befugnisse einer Unteren Flurbereinigungsbehörde

- Neugestaltung des Verfahrensgebietes
- Verpflichtung zur Wahrung öffentlicher Interessen
- entscheidet über Bereitstellung von Land für öffentliche Anlagen
- Aufstellung (und Änderungen) des Planes für gemeinschaftl. und öffentl. Anlagen
- Zustimmung des Teilnehmers zur Abfindung in Land statt in Geld entgegenzunehmen, sowie die Geldabfindung auszuführen
- Anhörung der Teilnehmer zum Wunschtermin
- Aufstellung der Kostenanteile und des Abzuges
- Aufstellung und Bekanntgabe des Flurbereinigungsplanes
- Abhilfe begründeter Widersprüche verpflichtet
- Festgesetzte Zahlungen zu leisten und zu fordern

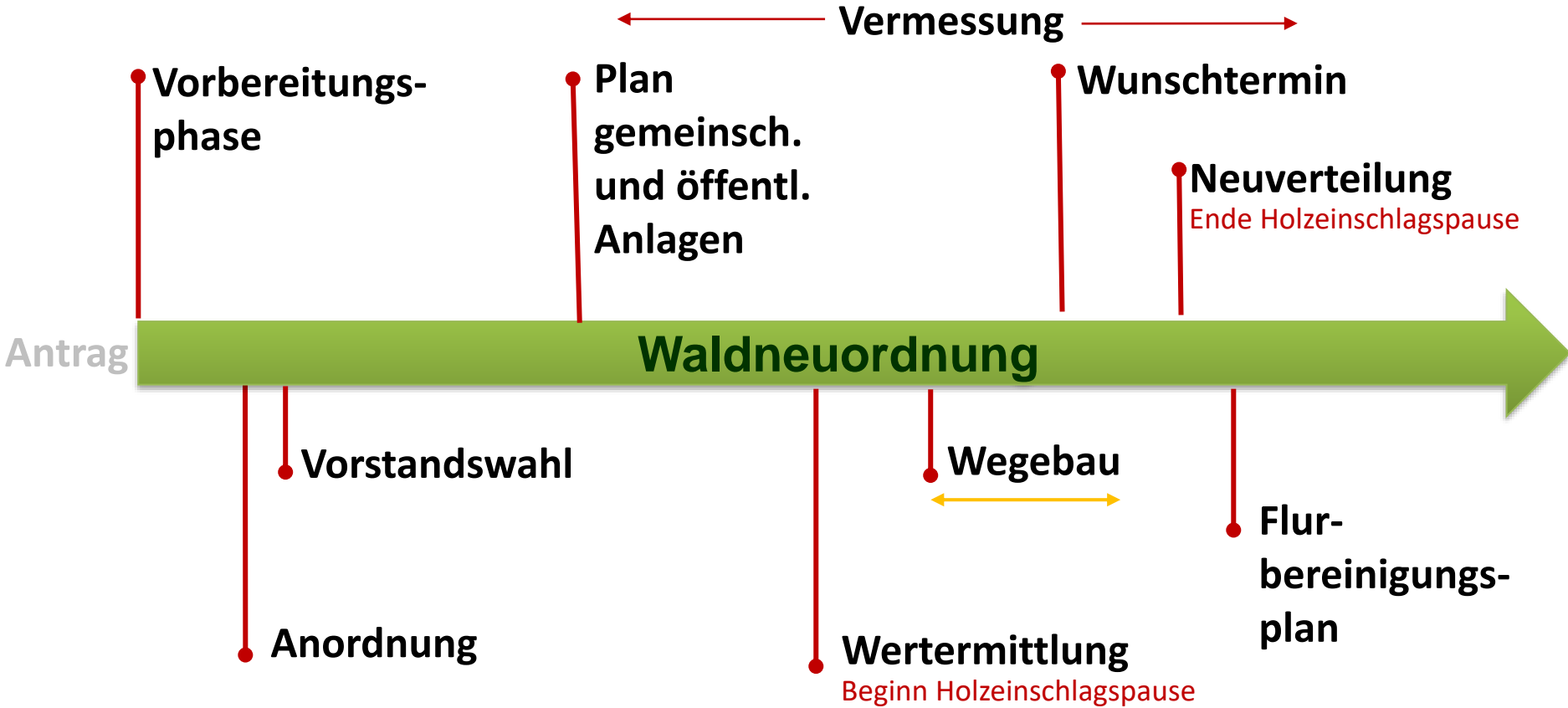


Aufgaben des Vorstandes

- führt die Geschäfte der TG
- Ausführung der Aufgaben, die der TG übertragen worden sind
- Extra-Aufgaben: Örtlich Beauftragter, Wegebaumeister, Pflanzmeister
- Ehrenamtliche Tätigkeit, Aufwandsentschädigung
- Tätigkeit ist gesetzlich unfallversichert

eine Amtsperiode:
6 Jahre





Instanzen:

1. **Teilnehmergemeinschaft** (Vorstand)
2. **Spruchausschuss** (Art. 20 (1) AGFlurbG)
3. **Flurbereinigungsgericht** (Bay. Verwaltungsgerichtshof)



Widerspruch...

... ist entweder schriftlich zu erheben oder zur Niederschrift zu geben. (§141 FlurbG)

→ Rechtsbehelfsbelehrung

→ immer an die Behörde die den Verwaltungsakt es erlässt, entweder TG oder Amt für Ländliche Entwicklung

- Anordnung (Amt)
- Feststellung der Wertermittlung (TG)
- Bekanntgabe der Besitzeinweisung (Amt)
- Bekanntgabe Flurbereinigungsplan (Amt)
- Ausführungsanordnung (Amt)



1) Merkblatt zur Waldneuordnung

2) Internetseite über Waldneuordnung (Bachelorarbeit)

<https://experience.arcgis.com/experience/b5f0fa8e628b441eb1f7382b22b0ba48/>

→ Link steht auf Merkblatt





Angebot folgende Arbeitskreise

Thema 2: **Wie geht die Erschließung und Wegebau im Wald ?**

nachfolgend Waldbegänge

→ Konkretisierung des Wegenetzkonzeptes,
vor allem für Zell

Thema 3: **Waldwertermittlung & Neuverteilung**

Whats app –
Gruppe ?

**Wann und Wo steht wieder im Gemeindeblatt.
- Vielen Dank !**

